



in Kooperation mit

und

Respect!
Selbstbehauptung für Jungs

www.respect-selbstbehauptung.ch



www.wendo.ch

Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfspiele®

Eine berufliche Weiterbildung für Männer und Frauen

Für die Frauen mit anschließender Übertragung auf die Arbeit mit Mädchen

Gewalt ist eine Verhaltensform von Jungen, die für sie selbst und für ihre Umwelt destruktiv ist und positive Entwicklungen blockiert.

Nach unserer Erfahrung wollen Jungen nicht gewalttätig sein, doch sie wollen auf vieles, was sie bisher mit Gewalt zu erreichen versuchten, nicht verzichten.

Aufbauend auf dieser Einsicht haben wir jugendgerechte pädagogische Handlungsansätze entwickelt, die darauf abzielen, dass Jungen lernen, konstruktiv mit ihrer Aggression umzugehen.

Diese Weiterbildung gibt Männern und Frauen, die mit Jungen gewaltpräventiv arbeiten wollen, die Möglichkeit, diesen Ansatz zu erlernen.

Die Weiterbildung bietet:

- Gelegenheit, die bisherige Haltung und Herangehensweise im Bereich Gewaltprävention und Jungenarbeit zu reflektieren.
- Auseinandersetzung mit der Bedeutung von männlicher Präsenz für Jungen.
- Konfrontation mit den Themen Aggression und Gewalt.
- Die Chance, Verständnis für die Bedeutung des Kämpfens für Jungen zu gewinnen und nachvollziehen zu können, was ein Junge beim Kämpfen empfindet.
- Die Erfahrung, dass Kämpfen Wachstum fördern kann.
- Die Grundlage dafür, dass Sie in der Lage sind, Jungen ab 8 Jahren und männliche Jugendliche bei Kampfspiele® anzuleiten.

Warum setzen wir Kampfspiele® zur Gewaltprävention ein?

Kampfspiele® unterstützen Jungen in ihrer persönlichen Entwicklung und machen Spaß.

Wichtige Entwicklungsanregungen, die wir Jungen über die Kampfspiele® vermitteln können, sind insbesondere:

- **Einen positiven Umgang mit männlicher Kraft und Aggression**
Die Jungen lernen zu kämpfen, ohne Verletzungen, mit Fairness, mit ganzer Kraft und ohne Verlierer.
- **Eine Stärkung des Selbstvertrauens und der Handlungsfähigkeit**
Die Jungen lernen im Kampf, nicht gelähmt vor Angst handlungsunfähig zu sein, sondern sich wach und angemessen der Herausforderung zu stellen.
- **Eine Auseinandersetzung mit eigenen Gefühlen**
Mit den Kampfspiele® können Themen wie „Selbstachtung“, „drohende Beschämung“, „Gesichtsverlust“ und „Ehre“, die für Jungen eine zentrale Rolle spielen, bearbeitet werden.
- **Die Erfahrung von bisher wenig beachteten Werten**
Die Jungen können erkennen, dass Kooperation, Rücksicht und Respekt Eigenschaften sind, die für Freundschaft und Zusammenhalt wichtig sind.

Weiterbildungsinhalte: (64 Lektionen)

- Grundsätze der gewaltpräventiven Arbeit mit Jungen
- Einblicke in männliche Sozialisation und Lebensbewältigung
- Erhöhung der Deeskalationskompetenz
- Umgang mit Grenzen und deren pädagogischer Vermittlung
- Steigerung der eigenen Präsenz
- Auseinandersetzung mit den Themen Ehre und Scham
- Kennen lernen von Kampfspiele®
- Erwerb von Anleitungs- und Schiedsrichterkompetenz
- Sinnstiftende und fördernde Gestaltung von Angeboten für Jungen u.a. durch Rituale

Übertragung auf die Arbeit mit Mädchen:

Im Anschluss an die drei Bausteine zur Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfspiele® folgen für die weiblichen Teilnehmenden zwei weitere **obligatorische** Bausteine, in denen es um die Entwicklung und Übertragung des Erlernten auf die Arbeit mit Mädchen geht. Diese Tage werden moderiert von Sophie Scheurer.

Organisatorisches

Termine:

1. Baustein:

Montag, 16. November 2009 bis
Mittwoch, 18. November 2009

2. Baustein:

Montag, 25. Januar 2010 bis
Mittwoch, 27. Januar 2010

3. Baustein:

Montag, 14. Juni 2010 bis
Dienstag, 15. Juni 2010
Den Titel „AnleiterIn Kampfspiele®“ bekommt, wer an mindestens 90 % der Lektionen teilnimmt.

Zusätzlich für Frauen:

4. Baustein in Kerenzberg:

Dienstag, 15. Juni 2010, Abend bis
Donnerstag, 17. Juni 2010

5. Baustein in Zürich:

Montag, 04. Oktober 2010 und
Dienstag, 05. Oktober 2010

Arbeitszeiten: Beginn des 1. Bausteins ist am 16.11.09 um 10.30h in der Halle, Schluss am 18.11.09 um 16.00h.

TeilnehmerInnenzahl: max. 16, idealerweise 8 Männer und 8 Frauen

TeilnehmerInnenbetrag:

Für Männer mit 8 Tagen CHF 2800.–
Für Frauen mit 12 Tagen CHF 3800.–
Frühbuchungsrabatt bei Anmeldung und Zahlung vor dem 01.07.2009 CHF 2600.–/3500.–

Leistung: für alle TN 8 Tage Kurszeit mit Raummiete, Kursunterlagen, 5 Übernachtungen im DZ mit Vollpension (ohne Getränke), Pausenerfrischung, Buch „Kampfspiele“.
Zusätzlich für die Frauen: 4 Tage moderierte Entwicklungszeit mit 2 Übernachtungen im Kerenzberg im DZ mit Vollpension (ohne Getränke), Pausenerfrischung, Raummieten.

Ort: Sportzentrum Kerenzberg GL (www.szk.ch)

Anmeldebedingungen

Die Anmeldung erfolgt schriftlich.
Bei Absage bis zum 01.07.09 ist eine Administrationsgebühr von CHF 300.– erforderlich.
Bei Abmeldung bis zum 01.09.09 werden 50% des TeilnehmerInnenbetrages fällig. Danach ist der volle Betrag zu bezahlen.
Etwa 4 Wochen vor dem ersten Baustein der Weiterbildung werden Detailinfos und TeilnehmerInnenliste verschickt.
Die Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.

KRAFTPROTZ

Kämpfen ist eine gesunde Form, sich und den Partner zu spüren. Jungs wollen kämpfen, rangeln und raufen. Auch erwachsene Männer und Frauen haben Spaß am fairen, kraftvollen, dynamischen Körperkontakt. Diese Potentiale führen wir zusammen.

Leitung der Weiterbildung:

Josef Riederle

Jahrgang 59, verheiratet,
Vater eines Sohnes, Dipl. Verwaltungswirt, Dipl. Sozialpädagoge, Gendertrainer (Heinrich-Böll-Stiftung), Jungenarbeiter, Männerberater, Körpertherapeut, systemischer Familientherapeut (IFW), jahrelange Praxis in Kinder- und Jugendarbeit. Leiter von



KRAFTPROTZ

Bildungsinstitut für Jungen und Männer
Am Hagen 32
D-24247 Mielkendorf
email: info@kraftprotz.net
www.kraftprotz.net

KRAFTPROTZ gibt Raum für das persönliche Wachstum einer

männlichen Identität eigener Art, die Stärke, Reife, Beziehungsfähigkeit und Sinn aus sich selbst entwickelt.

Leitung der Bausteine zur Übertragung auf die Arbeit mit Mädchen:

Sophie Scheurer

Wen-Do-Trainerin und -Ausbilderin, Psychodramatikerin, Psychologin, Expertin für häusliche Gewalt und Prävention. Seit mehreren Jahren freiberuflich tätig als Beraterin und Supervisorin sowie als Dozentin in der beruflichen Weiterbildung.

Anmeldung an:

Respect!
Urban Brühwiler
Trümmelweg 17
8630 Rütli
055 243 44 00
bruehwiler@respect-selbstbehauptung.ch

**Anmeldung zur Fortbildung Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfes Spiele® 09/10
(Für Frauen inkl. Buchung der zwei Bausteine zur Übertragung auf die Arbeit mit Mädchen)**

Vorname, Name:

Adresse:

Telefon:

Email:

Berufliche Tätigkeit:.....

Ort und Datum **Unterschrift**